

Klaus Tschira
Stiftung

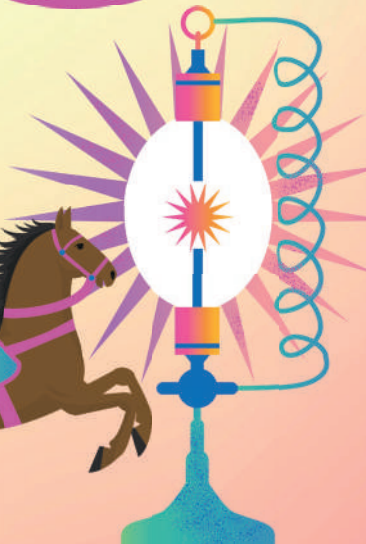
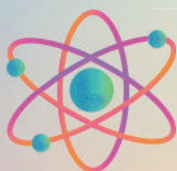


In Kooperation mit:
 **ottostadt
magdeburg**

20
Jahre

Die MINT-Erlebnistage

EXPLORE SCIENCE



ERFINDUNGEN & ENTDECKUNGEN

PROGRAMM

24. bis 26. September 2026 - Elbuenpark Magdeburg

explore-science.de

Geländeplan



Infozelt

30
1

Mitmachstationen



HA

Workshops (Nur mit Anmeldung)



Social Media-Klasse



Erste Hilfe



Crew-Catering



Garderobe



Wasseranschluss



Müllstation



Imbiss



Feuerlöscher

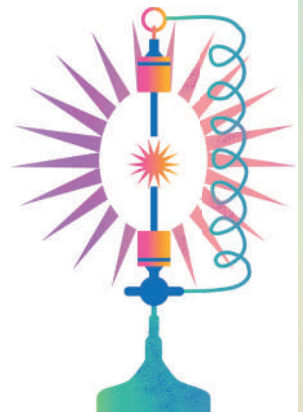
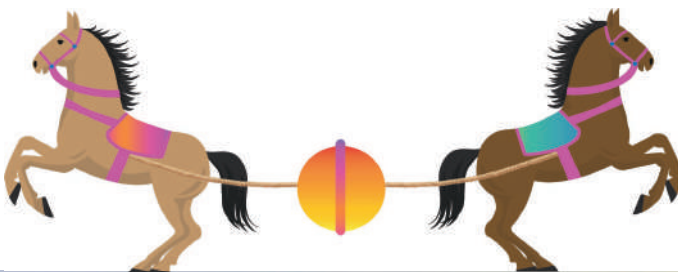
MITMACHSTATIONEN

- 1** **Ausstellung: 20 Jahre Explore Science**
Gemeinsam entdecken: gestern, heute, morgen
- 2** **phaeno Science Center**
Entdecke die Welt von Licht, Spiegeln und Plasma in der phaeno Forscherlounge
- 3** **MagdeMINT** – Das MINT-Cluster für Magdeburg und Grünstreifen e.V.
MINT-mach-Experimente - Spannende Ausgrabungen und phantastische Maschinen, Knatterboote bauen
Nur Donnerstag! - SWM BlitzKitz
- 4** **Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt**
Brücken bauen leicht gemacht: Die Leonardo-Brücke
- 5** **Verein Deutscher Ingenieure e.V. Magdeburger Bezirksverein**
VDI Entdeckerstation: Technik erleben, Physik begreifen
- 6** **Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt (LENA)**
Wasserstoff – Energieträger der Zukunft
- 7** **Lernallianz H₂HUB in Sachsen-Anhalt**
Wie werdet ihr Wasserstoff-Experten?
- 8** **Forschungscampus STIMULATE, Otto-von-Guericke-Universität**
Show-Rettungswagen: Medizintechnik zum Anfassen und Ausprobieren
- 9** **Team roboOTTO, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg**
Mission Robotik: Mit Team roboOTTO Roboter erleben und RoboCup entdecken
- 10** **AMS - Autonomous Multisensor Systems, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg**
Robotern auf der Spur: steuern, sehen, navigieren
- 11** **CI - Chair of Computational Intelligence Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg**
KI in Bewegung: Mit Robotern forschen und staunen
- 12** **Netz39 e.V.**
Lötlab – Löten lernen & Technik entdecken
- 13** **Gemeinschaftsschule „August Wilhelm Francke“**
Die Francke tüftelt: Informatik erleben & Technik bewegen
- 14** **thyssekrupp Presta Schönebeck**
Arduino Programmierung, das kann doch jeder!
- 15** **Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ**
Gewässern auf den Grund gehen und in die Welt der Flüsse abtauchen
- 16** **Hochschule Magdeburg-Stendal**
Entdecke die Welt der Technik
- 17** **Anmeldezeit Schülerwettbewerbe - Donnerstag und Freitag**
Nur Samstag! - Data & Knowledge Engineering Gruppe,
Otto-von-Guericke-Universität
Wimmel-Weiten in eurer Stadt der Zukunft
- 18** **Institut für Physik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg**
Vom Forschungslabor ins Wohnzimmer – Wie LEDs unser Leben erhellen
- 19** **IT-Schule ROBOCODE, Magdeburg**
Roboter entdecken und programmieren
- 20** **Astronomische Gesellschaft Magdeburg e.V. (AGM)**
Unser Weltraum
- 21** **Magdeburg eSports e.V.**
Physik auf Rädern & Digitale Medien: Die Welt des E-Sports entdecken
- 22** **Gemeinschaftsschule „Wilhelm Weitting“**
Arbeitsgemeinschaft „E-Sports“, „Programmieren“ und „E-Sports Organisation“
- 23** **science2public – Gesellschaft für Wissenschaftskommunikation e.V.**
Make Science Halle: Forschen, Mitreden, Zukunft gestalten
- 24** **Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme Magdeburg**
Biotechnologie und Energiewandlung – Ingenieurwissenschaften zum Anfassen
- 25** **IHK Magdeburg - Stiftung „Kinder forschen“**
Sagt mal Aaah! Gesund in die Zukunft
- 26** **Werner-von-Siemens-Gymnasium Magdeburg**
Forschen wie ein Siemensianer
- 27** **Bee friendly**
Förderung von urbaner Artenvielfalt und wie wir sie messen können
- 28** **Schüler-Institut SITI e.V. Havelberg**
Neugierig sein - ausprobieren wollen – staunen
- 29** **Stadtbibliothek Magdeburg**
BiblioLab
- 30** ****Nur Samstag!** - ZukunftsTalenteManufaktur – Agentur für Ausbildung & Coaching**
„Selbst-ExperIMINT“ – Entdeckt euch und eure Fähigkeiten

INHALTSVERZEICHNIS

Explore Science – Erfindungen & Entdeckungen	5
Grußworte	6
Die MINT-Erlebnistage Explore Science	8
Die Klaus Tschira Stiftung	9
Allgemeine Informationen	10
Anreise zu Explore Science	11
Mitmachstationen	12
Bühnenprogramm	45
Workshops	54
Wettbewerbe	57
Partnerschule 2027	58
Reporterklasse	59
Social Media-Klasse	59

ERFINDUNGEN & ENTDECKUNGEN



EXPLORE SCIENCE – ERFINDUNGEN & ENTDECKUNGEN

Herzlich willkommen bei Explore Science, den MINT-Erlebnistagen der Klaus Tschira Stiftung. MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Die Veranstaltung findet 2026 wieder im Elbauenpark statt. Im Mittelpunkt steht dieses Jahr das Thema „**Erfindungen & Entdeckungen**“.

Neugier ist der Motor des Fortschritts: Sie führt zu Entdeckungen, die unsere Welt verändern, und zu Erfindungen, die neue Möglichkeiten eröffnen. 2026 steht bei Explore Science der Forschergeist hinter großen Ideen im Mittelpunkt. Wie entstehen Erfindungen? Welche Zufälle oder Experimente führen zu bahnbrechenden Entdeckungen? Und wie prägen sie unser Leben heute und in Zukunft?

Explore Science bietet spannende Erlebnisse für Kinder und Jugendliche – kostenlos und für jedes Alter passend. Jeder Programmpunkt hat eine Altersempfehlung und kurze Beschreibung zur Orientierung.

Folgt eurer Neugier durch den Elbauenpark!



GRUSSWORT VON LILIAN KNOBEL

Liebe Besucherinnen und Besucher,

20 Jahre Explore Science – das sind zwei Jahrzehnte voller Neugier, Ideen und gemeinsamer Entdeckungen. Seit der ersten Veranstaltung im Jahr 2006 haben Zehntausende Kinder und Jugendliche experimentiert, getüftelt und geforscht und dabei erlebt, wie spannend Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) sein können.

Auch Magdeburg ist inzwischen ein fester Bestandteil von Explore Science. Nach der erfolgreichen Premiere im Jahr 2025 finden die MINT-Erlebnistage 2026 bereits zum zweiten Mal im Elbauenpark statt. Gemeinsam mit zahlreichen Partnerinnen und Partnern möchten wir auch in diesem Jahr Kinder, Jugendliche und Familien für MINT begeistern.

Das Besondere an den MINT-Erlebnistagen ist die Möglichkeit, selbst auszu probieren und zu experimentieren. Genau hier beginnt Lernen: im Staunen, im Entdecken und im eigenen Ausprobieren.

Dass Explore Science seit 20 Jahren so viele junge Menschen begeistert, verdanken wir dem Engagement zahlreicher Partnerinnen und Partner aus Schulen, Wissenschaft und Bildung. Gemeinsam haben wir einen Ort geschaffen, an dem Neugier willkommen ist.

Ich wünsche Euch inspirierende Tage bei Explore Science, viele spannende Erlebnisse und große und kleine Entdeckungen.

Herzliche Grüße



Lilian Knobel
Geschäftsführerin der
Klaus Tschira Stiftung



GRUSSWORT VON SIMONE BORRIS

Liebe Besucherinnen und Besucher,

nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr freue ich mich sehr, dass die MINT-Erlebnistage Explore Science bereits zum zweiten Mal in Magdeburg zu Gast sind. Vom 24. bis 26. September 2026 verwandelt sich der Elbauenpark erneut in ein großes Freiluftlabor. In enger Kooperation zwischen der Klaus Tschira Stiftung und der Landeshauptstadt Magdeburg entsteht ein Ort, an dem Kinder, Jugendliche und Familien Naturwissenschaften und Technik auf spielerische Weise entdecken können.

Das diesjährige Motto „Erfindungen und Entdeckungen“ passt hervorragend zu unserer Stadt. Magdeburg ist seit Jahrhunderten ein Ort des Erfindergeistes und der wissenschaftlichen Neugier. Otto von Guericke, Bürgermeister unserer Stadt und einer der bedeutendsten Naturwissenschaftler seiner Zeit, machte mit seinen berühmten Magdeburger Halbkugeln die Kraft des Luftdrucks sichtbar und entwickelte die Luftpumpe. Seine Experimente sind bis heute fester Bestandteil des Physikunterrichts auf der ganzen Welt. Dieser Forschergeist prägt Magdeburg bis heute. Mit unseren Hochschulen, Forschungseinrichtungen und innovativen Unternehmen ist Wissenschaft ein wichtiger Teil unserer Stadt. Gleichzeitig wissen wir: Die Erfindungen von morgen entstehen nur dort, wo Neugier gefördert wird und junge Menschen die Möglichkeit erhalten, selbst zu experimentieren und Zusammenhänge zu entdecken. Genau hier setzt Explore Science an. An mehr als 30 Mitmachstationen laden zahlreiche Partnerinnen und Partner dazu ein, Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik mit allen Sinnen zu erleben. Ob spannende Experimente, knifflige Herausforderungen oder überraschende Entdeckungen – Explore Science zeigt, wie faszinierend MINT sein kann und wie wichtig diese Themen für die Gestaltung unserer Zukunft sind.

Mein herzlicher Dank gilt der Klaus Tschira Stiftung, allen beteiligten Partnerinnen und Partnern sowie den zahlreichen engagierten Mitwirkenden, die diese Veranstaltung möglich machen.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern spannende Tage im Elbauenpark und viel Freude am Forschen und Entdecken.

Simone Borris
Oberbürgermeisterin
Landeshauptstadt Magdeburg



©Foto: Fotostudio Althaus

DIE MINT-ERLEBNISTAGE EXPLORE SCIENCE

Seit 2006 lädt die Klaus Tschira Stiftung jährlich zu den MINT-Erlebnistagen Explore Science nach Mannheim ein. In den folgenden Jahren wurde das Veranstaltungsformat erweitert. Ab 2018 kam Bremen hinzu, von 2022 bis 2024 die Insel Mainau. Seit 2025 findet Explore Science zudem in Friedrichshafen und Magdeburg statt.

Ziel der Veranstaltung ist es, Kinder und Jugendliche für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu begeistern und ihnen zu ermöglichen, Zusammenhänge selbst zu erforschen. Gleichzeitig fördert Explore Science den Austausch zwischen Schulen und Bildungs- sowie Forschungseinrichtungen.

Das vielfältige Programm richtet sich an Kinder und Jugendliche, aber auch Familien und neugierige Erwachsene. Das kostenfreie Angebot umfasst Mitmachstationen, praxisnahe Workshops, Bühnenshows und Wettbewerbe. Im Mittelpunkt steht dabei die eigene Neugier.

2026 feiert Explore Science sein 20-jähriges Jubiläum. In zwei Jahrzehnten haben zahlreiche Kinder und Jugendliche experimentiert, getüftelt und geforscht. Das Jubiläumsjahr ist Anlass, dankbar auf diese Entwicklung zurückzublicken und zugleich nach vorn zu schauen. Denn eines hat sich immer wieder bestätigt: Neugier ist der Anfang aller Erkenntnis und Bildung gestaltet Zukunft.



KLAUS TSCHIRA STIFTUNG

Die Klaus Tschira Stiftung (KTS) wurde 1995 von dem Physiker und SAP-Mitgründer Klaus Tschira (1940 – 2015) ins Leben gerufen. Die Stiftung fördert Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik sowie die Wertschätzung für diese Fächer. Hierzu entwickelte die KTS drei Förderschwerpunkte: Bei Kindern und Jugendlichen möchte die Stiftung das Interesse an Naturwissenschaften wecken und fördern. In universitären und außeruniversitären Einrichtungen werden Forschungsprojekte unterstützt. Um die Wissenschaftskommunikation voranzubringen, fördert die KTS unter anderem die Kommunikationskompetenz von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. In allen drei Bereichen verwirklicht die Stiftung eigene Projekte, vergibt aber auch Fördermittel.

Neben Explore Science fördert die KTS noch weitere Bildungsprojekte. Mit *Jugend präsentiert* möchte die KTS die Präsentationskompetenz von Schülerinnen und Schülern verbessern, vor allem in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern. In den Fortbildungen der *Forscherstation* lernen pädagogische Fach- und Lehrkräfte, wie bereits im Kindergarten und in der Grundschule Naturphänomene entdeckt werden können. Ferienkurse für Schülerinnen und Schüler bietet die *Tschira-Jugendakademie*.

Diese und weitere Bildungsprojekte der KTS sind mit Mitmachstationen und Workshops auch bei Explore Science vertreten.

www.klaus-tschira-stiftung.de

**Klaus Tschira
Stiftung**



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 24. und Freitag, 25. September 2026 von 9 bis 16 Uhr
Samstag, 26. September 2026 von 10 bis 17 Uhr

Veranstalter:

Klaus Tschira Stiftung gGmbH
Schloss-Wolfsbrunnenweg 33
69118 Heidelberg
magdeburg@explore-science.de



Veranstaltungsort 2026:

Elbuenpark Magdeburg (an der Parkbühne / am Farbwasserfall)

Alle Angebote und der Eintritt in den Elbuenpark sind während der drei Veranstaltungstage kostenfrei.

Die Klaus Tschira Stiftung weist darauf hin, dass Foto- und Filmaufnahmen, die im Rahmen von Explore Science gemacht werden, möglicherweise für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung verwendet werden.



ANFAHRT ZU EXPLORE SCIENCE

Mit dem ÖPNV

An der **Haltestelle Messegelände/Elbuenpark** hält neben der **Straßenbahnlinie 5** (vom Stadtzentrum in Richtung: Messegelände) und der **Straßenbahnlinie 6** (vom Stadtzentrum in Richtung: Herrenkrug) auch die Buslinie 51 (Stadtzentrum in Richtung: Biederitz).

Mit dem Zug könnt ihr bis zum **Magdeburger Hauptbahnhof** fahren. Weiter geht es dann per **Taxi oder Straßenbahnlinie 6** (Richtung: Herrenkrug, Ausstieg: Haltestelle Messegelände/Elbuenpark).

Mit dem Auto/Parkmöglichkeiten:

Elbuenpark
Tessenowstraße 7
39114 Magdeburg

Südlich vom Elbuenpark Magdeburg, in der Tessenowstraße, befinden sich die gebührenpflichtigen Parkplätze:

- Parkplatz 1: 345 PKW
- Parkplatz 2: 452 PKW und 4 Parkplätze für Behinderte
- Parkplatz 3: 116 Busse oder 500 PKW und 6 Parkplätze für Behinderte
- Parkplatz 4: 314 PKW und 11 Parkplätze für Behinderte

Hier könnt ihr für eine Gebühr von 0,50 Euro je 30 Minuten bzw. ein Tagesticket von 5,00 Euro parken.

Navigation zum Elbuenpark über Google Maps:

Google Plus Code: 4MP9+2R Magdeburg
GPS: 52.135112, 11.669498



Nähere Informationen zum Elbuenpark Magdeburg findet ihr unter www.elbuenpark.de



MITMACHSTATIONEN

Mitwirkende aus Bildung und Wissenschaft gestalten bei Explore Science zahlreiche Mitmachstationen mit Experimenten und Inhalten rund um das Thema „**Erfindungen & Entdeckungen**“. Zu jeder Station gibt es einen Impuls, der zum Nachdenken, Ausprobieren und Weiterfragen anregt. Die Antworten auf die Fragen gibt es an den Stationen oder ab dem 28. September auf unserer Webseite.

1

20 Jahre Explore Science – Gemeinsam entdecken: gestern, heute, morgen

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

Seit 20 Jahren ermöglicht Explore Science Kindern und Jugendlichen einen spielerischen Zugang zu Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Durch eigenes Ausprobieren und Entdecken werden Neugier geweckt und neue Perspektiven auf diese Themen eröffnet. Explore Science findet heute an vier Standorten statt: Mannheim, Bremen, Friedrichshafen und Magdeburg.

Das Ausstellungszelt zum 20-jährigen Jubiläum zeigt die Entwicklung und Geschichte von Explore Science anhand von Plakaten aus den vergangenen Jahren, die die unterschiedlichen Themenschwerpunkte der Veranstaltungen sichtbar machen. Ergänzt werden sie durch Fotografien und ausgewählte Erinnerungen, die besondere Momente und die Vielfalt der Angebote dokumentieren.

Gleichzeitig richtet sich der Blick nach vorn. In der Kreativecke können Besucherinnen und Besucher ihre Wünsche, Ideen und Gedanken zu Explore Science festhalten. So entsteht ein Raum, der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft miteinander verbindet.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

In welchem Jahr Explore Science erstmals in Bremen stattfand?



Entdecke die Welt von Licht, Spiegeln und Plasma in der phaeno Forscherlounge

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

Aus hä? mach ha!

Die phaeno Forscherlounge bei Explore Science lädt zum Staunen ein: Baut eigene Kaleidoskope und entdeckt, wie aus einfachen Formen faszinierende Muster entstehen. Eine Plasmakugel sorgt für leuchtende Effekte – berührt ihr sie, tanzen elektrische Blitze unter den Fingerspitzen. Besondere Spiegel verändern Perspektiven und erzeugen verblüffende Bilder. Kreativität, Neugier und Wissenschaft verbinden sich spielerisch – Physik und Optik zum Anfassen!

Noch mehr Staunen erwartet euch vom 10. bis 25. Oktober bei BUBBLE-MANIA im phaeno in Wolfsburg: Seifenblasen-Experimente, Shows und farbenfrohe Kunstwerke aus Schaum und Licht – ein Mitmach-Erlebnis für die ganze Familie!

phaeno Science Center

Willkommen im phaeno. Das phaeno in Wolfsburg ist eines der größten Science Center Deutschlands – ein Ort, an dem über 300 interaktive Experimentierstationen eure Neugier wecken und Wissenschaft greifbar machen. Hier könnt ihr ausprobieren, hinterfragen, verwerfen und neu denken. Stellt Fragen, sucht Antworten und erlebt den Moment, in dem aus einem Hä? ein echtes Ha! wird.



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wie viele Spiegelungen bei einem Kaleidoskop mit drei Spiegeln entstehen – und wie die geometrische Form heißt, die dadurch gebildet wird?



3

MINT-mach-Experimente - Spannende Ausgrabungen und phantastische Maschinen

Altersempfehlung: Kindergarten, Klassen 1–8

Baut an unserem Stand eure eigenen Fantasie-Maschinen, begeben euch auf die Suche nach Dinoknochen und anderen spannenden Ausgrabungsfundstücken und entdeckt spannende Zusammenhänge mit Licht, Luft und Wasser.

- "Dinoknochen" - Findet ihr alle Dinoknochen in unserer Ausgrabungsstätte und könnt sie den richtigen Dinosauriern zuordnen?
- „Ausgrabungsstätte" - Mit Hämmerchen und Meißel macht ihr euch auf die Suche nach spannenden Fundstücken. Euer Fundstück dürft ihr natürlich mit nach Hause nehmen.
- "Phantasie-Maschine" - An unserem Phantasie-Maschinen-Basteltisch findet ihr alle möglichen Bauteile für die verrücktesten Maschinen & Apparate. Was wird eure Maschine können?
- "Der Fisch im Glas" - Was entdeckt ihr in unserem Fischglas, wenn ihr vorher eine Weile einen unserer bunten Fische betrachtet habt? Findet es heraus!
- "Flaschentornado" - Erzeugt an unserem Stand einen wirbelnden Mini-Tornado.

MagdeMINT – Das MINT-Cluster für Magdeburg

MagdeMINT bringt die MINT-Akteurinnen und Akteure in einem Netzwerk zusammen, um gemeinsam die außerschulische MINT-Bildung in der Region Magdeburg voranzubringen und dauerhaft zu verankern. Aktuell wird MagdeMINT als Verbundprojekt vom Bildungs- und Familienministerium BMBFSFJ gefördert. Ziel ist es, die MINT-Bildung für 10- bis 16-jährige Kinder und Jugendliche weiter zu fördern und entsprechende Angebote auszubauen.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wofür die Abkürzung MINT steht?



3

Knatterboote bauen

Altersempfehlung: Klassen 1–6

Habt ihr schon mal ein Boot gebaut, das ganz ohne Motor fährt und dabei noch knattert?

Beim Grünstreifen-Stand könnt ihr euer eigenes Knatterboot basteln und direkt ausprobieren! Wir zeigen euch Schritt für Schritt, wie es geht, und helfen euch beim Bauen. Alle Materialien sind dabei aus natürlichen oder wiederverwendeten Rohstoffen, denn gute Ideen brauchen keinen Plastikmüll. Wenn euer Boot fertig ist, kommt der spannendste Moment: Der große Schwimmtest! Hält es? Fährt es? Knattert es? Euer selbstgebautes Boot dürft ihr am Ende natürlich mit nach Hause nehmen – als Erinnerung und zum Weiterbauen.

Grünstreifen e.V.

Der Grünstreifen e.V. engagiert sich für eine nachhaltige Stadtentwicklung in Magdeburg. Unsere gemeinschaftlich genutzte Werkstatt - die Macherburg - hält auf knapp 300 m² Raum zum Tüfteln und Gestalten bereit. Unsere vielseitigen Möglichkeiten erstrecken sich von Holz, Metall, Textil, Print, Foto, Technik bis hin zu Töpfen.

Im Rahmen von MagdeMINT bieten wir außerdem kostenlose MINT-Workshops für Kinder & Jugendliche. Mitmachen, Ausprobieren, Gestalten – das ist unser Antrieb!



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Welches Prinzip sowohl das Knatterboot als auch eine Rakete nutzt, um sich fortzubewegen?



4

Brücken bauen leicht gemacht: Die Leonardo-Brücke

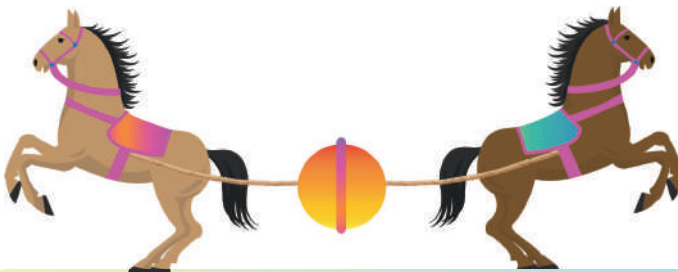
Altersempfehlung: Klassen 1–13

Eine tragfähige Brücke, die man immer wieder auf- und abbauen kann und ganz ohne Nägel, Schrauben oder Leim hält? So etwas gibt es: Leonardo da Vinci hat sie erfunden. Beim Bau einer Leonardo-Brücke könnt ihr euch selbst auf den Spuren des berühmten Universalgenies bewegen und ein Brückenmodell ganz ohne Hilfsmittel bauen.

Darüber hinaus geben wir euch einen spannenden Einblick in unseren jährlich stattfindenden Schülerwettbewerb "Junior.ING" und informieren, wie ihr euch daran beteiligen könnt. Ob Stadiondach, Aussichtsturm oder Brücke - bei "Junior.ING" könnt ihr ein Modell planen und bauen, bei uns einreichen und viele tolle Preise gewinnen!

Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt

Als Körperschaft des öffentlichen Rechts sind wir die einzige gesetzlich legitimierte Interessenvertretung sachsen-anhaltischer Ingenieurinnen und Ingenieure aller Fachrichtungen. Dabei sind wir verlässlicher Partner für Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Politik, (Netzwerk)-Plattform für das Engagement unserer Mitglieder sowie Dienstleister für unsere Mitglieder und Interessenten.



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Welche Ingenieurinnen und Ingenieure hauptsächlich für den Bau von Brücken verantwortlich sind?



VDI-Entdeckerstation: Technik erleben, Physik begreifen

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

An unserer VDI-Entdeckerstation „Technik erleben, Physik begreifen“ dreht sich alles ums Ausprobieren, Staunen und Verstehen. Ihr könnt an interaktiven Mitmachstationen selbst aktiv werden: Von einfachen Experimenten mit Klang, Oberflächenspannung und Bewegung bis hin zu kleinen technischen Herausforderungen rund um Kraft, Gleichgewicht und Materialeigenschaften. Ob Kaleidoskope basteln, das Prinzip eines Elektromotors verstehen oder Phänomene unter dem Mikroskop entdecken – hier wird Wissenschaft greifbar.

Die Angebote wechseln regelmäßig, sodass es immer Neues zu entdecken gibt. Neben spannenden Aha-Momenten warten auch kleine Gewinne. Außerdem informieren wir über unsere Programme für Kinder und Jugendliche. Einfach vorbeikommen und mitmachen!

Verein Deutscher Ingenieure e.V. Bezirksverein Magdeburg

Der VDI Magdeburger Bezirksverein ist seit 1857 eine feste Größe in der technischen Gemeinschaft Sachsen-Anhalts. Als Teil des größten technischen Netzwerks Europas fördern sie mit vielfältigen Angeboten Technikbegeisterte jeden Alters. Besonders engagieren sie sich in der Nachwuchsarbeit und bieten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen spannende Möglichkeiten, Technik zu entdecken und aktiv mitzugestalten.



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Warum Mechaniker:innen einen Drehmomentschlüssel benutzen und nicht einfach 'nach Gefühl' schrauben?



Die Energiewende gelingt nur, wenn Strom, Wärme, Mobilität und Industrie intelligent miteinander verbunden werden. Diese sogenannte Sektorenkopplung schafft ein ganzheitliches Energiesystem, in dem erneuerbare Energien flexibel genutzt, gespeichert und verteilt werden können. Wasserstoff übernimmt dabei eine Schlüsselrolle: Er speichert überschüssigen Wind- und Solarstrom und macht ihn in verschiedenen Bereichen nutzbar – von der Industrie bis zur Mobilität.

Aber wie wird Wasserstoff zum Schlüssel der Energietransformation? An unserer Mitmachstation taucht ihr aktiv in die Welt des Wasserstoffs ein und entdeckt seine Rolle im Zusammenspiel von Erzeugung, Speicherung und Nutzung.

Statt nur zuzuschauen, könnt ihr selbst experimentieren: Mit unserem professionellen Wasserstoff-Energiekoffer nutzt ihr die Energie der Sonne, um Wasser per Elektrolyse in seine elementaren Bestandteile zu zerlegen. Der so erzeugte Wasserstoff wird anschließend in einer Brennstoffzelle wieder in elektrischen Strom umgewandelt und treibt einen kleinen Elektromotor an – Energiewende zum Anfassen und Ausprobieren.

Ergänzend ermöglichen unsere interaktiven AR und VR Anwendungen einen immersiven Blick auf die komplexen Zusammenhänge der Energiewende. Dabei erlebt ihr, wie Wasserstoff als flexibles Bindeglied zwischen erneuerbaren Energien, Industrie, Mobilität und Wärme wirkt. So werden abstrakte Zusammenhänge verständlich, greifbar und spielerisch erlebbar – für alle, die Zukunftstechnologien nicht nur erklärt bekommen, sondern selbst erleben möchten.

Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt

Die Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA) ist der zentrale Ansprechpartner in Sachsen-Anhalt rund um die Themen Energieeffizienz, Energieeinsparung, nachhaltige Energieversorgung und Ressourcenschonung.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wie viele von 100 Atomen im Universum Wasserstoffatome sind?



7

Wie werdet ihr Wasserstoff-Experten?

Altersempfehlung: Klassen 5–12

Bei uns könnt ihr alles rund um Wasserstoff entdecken – den Energieträger der Zukunft!

Wir zeigen euch, was Wasserstoff ist, wie er entsteht und warum er für die Energiewende so wichtig ist. Ihr erfahrt auch, warum besonders grüner Wasserstoff als Schlüsseltechnologie gilt. Mit unserem Wasserstoffkoffer könnt ihr selbst experimentieren: Mit kleinen Elektrolyseuren wird Wasser zerlegt und ihr erlebt, wie Wasserstoff entsteht und in einer Brennstoffzelle wieder in Strom umgewandelt wird. Ihr lasst sogar kleine Wasserstoffautos fahren, die mit selbst erzeugtem Wasserstoff betrieben werden. Dabei lernt ihr auch: Wasserstoff ist zwar farblos, aber die „Farben“ stehen für verschiedene Herstellungsarten. Ein Highlight ist unsere Wasserstoff-Rakete. Außerdem könnt ihr kreativ werden und eigene Motive oder Molekülschlüsselanhänger basteln. Mitmachen, ausprobieren und Spaß haben!

Lernallianz H₂HUB in Sachsen-Anhalt

H₂HUB in Sachsen-Anhalt ist eine Lernallianz für den Ausbau der Wasserstoffnutzung in Mitteldeutschland. Gemeinsam mit Hochschulen und Forschungsinstituten entwickeln wir erlebbare Bildungs- und Weiterbildungsangebote rund um Wasserstoff – für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Fachkräfte und Familien. So machen wir Zukunftstechnologien erlebbar, fördern Akzeptanz und stärken Wissen in der Region. Gefördert wird das Projekt durch das BMW.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Warum man von „grünem Wasserstoff“ spricht, wenn Wasserstoff eigentlich farblos ist?



Show-Rettungswagen: Medizintechnik zum Anfassen und Ausprobieren

Altersempfehlung: Klassen 1–13

Der Show-Rettungswagen ist ein Projektfahrzeug des Forschungscampus STIMULATE und des Instituts für Medizintechnik der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Es ist DIN-gemäß ausgestattet und dürfte Rettungseinsätze fahren. Allerdings erfüllt es bei uns andere Aufgaben: Es ist rollendes Forschungslabor und Medizintechnik-Showfahrzeug in einem.

An Bord befinden sich viele interessante Dinge, die man in einem Rettungswagen sonst vergeblich sucht: Im Patientenraum und Cockpit sind verschiedenste wissenschaftliche Exponate rund um das Themenfeld der Medizintechnik installiert - zum Mitmachen, Staunen und Lernen.

So können zum Beispiel Vitalparameter selbst aufgezeichnet werden, sich in der Sonografie von verschiedenen Phantomen versucht werden, ein Mini-CT selbst ausprobiert werden und vieles mehr.

Forschungscampus STIMULATE, Otto-von-Guericke-Universität

Am Forschungscampus STIMULATE im Wissenschaftshafen Magdeburg entsteht modernste Medizintechnik. Hier arbeiten Forschende, Ärztinnen und Ärzte sowie Unternehmen gemeinsam daran, neue Technologien für die bildgeführte und minimalinvasive Medizin zu entwickeln. Im Fokus stehen Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und neurologische Erkrankungen. Dabei sind Informatik, Ingenieur- und Naturwissenschaften besonders wichtig.



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Welches medizintechnische Gerät an Bord Dinge durchleuchtet und 3D-Bilder erzeugt?



Mission Robotik: Mit Team robOTTO Roboter erleben und RoboCup entdecken

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

Wie sieht ein Roboter? Wie findet er seinen Weg? Und wie schafft es ein Roboterarm, Dinge zu greifen, zu bewegen und am richtigen Ort abzulegen? Beim Team robOTTO der Universität Magdeburg könnt ihr Robotik selbst ausprobieren und entdecken, wie viel Mathematik, Physik, Informatik und Teamarbeit in Robotern steckt.

Wir bringen unsere Roboter mit. EULER ist eine mobile Plattform mit Roboterarm, KAOS könnt ihr selbst fernsteuern und OTTO zeigt als humanoider Roboter, wie vielseitig Robotik sein kann. Außerdem warten verschiedene Roboterarme auf euch, die ihr je nach Alter und Interesse mit Knöpfen steuern oder selbst programmieren könnt.

Wir stellen die RoboCup Smart Manufacturing League vor und zeigen mit der Brückenliga, wie auch Schulteams in die Welt der Robotik einsteigen können. Mit der Gemeinschaftsschule A.W. Francke aus Magdeburg arbeiten wir bereits zusammen und sie ist bei Explore Science ebenfalls dabei.

Ihr seid neugierig und habt Lust auf Robotik? Dann kommt bei uns vorbei!

Team robOTTO, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Das Team robOTTO ist das RoboCup-Team der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Studierende aus verschiedenen Fachrichtungen entwickeln gemeinsam autonome Roboter für die RoboCup Smart Manufacturing League. Dabei geht es um Robotik, Informatik, Technik, Mathematik und ganz viel Teamarbeit. Als Teil des MagdeMINT-Netzwerks bringt robOTTO Robotik in Schule, Öffentlichkeit und Forschung zusammen.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wie die besonderen Räder von Roboter "Euler" des Team robOTTO heißen?



Wie nehmen Roboter ihre Umgebung wahr? Und woher wissen sie, wohin sie fahren sollen? Bei AMS – Autonomous Multisensor Systems der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg könnt ihr genau das selbst erleben.

Wir bringen einen Clearpath Husky und einen Clearpath Jackal mit: Mobile Forschungsroboter, die mit Sensoren wie LiDAR, Kamera, GPS und IMU ausgestattet sind. Ihr könnt die Roboter selbst steuern und gleichzeitig sehen, was ihre Sensoren „sehen“: Abstände, Bewegungen, Orientierung und die Umgebung um sie herum.

So entdeckt ihr, wie Sensorik, Navigation, Mathematik, Informatik und autonomes Fahren zusammenhängen – und warum solche Technik nicht nur in Forschungsrobotern steckt, sondern auch in Mobilität, Industrie und Robotern für zu Hause. Außerdem geben wir Einblicke in IMIQ – den Intelligenten Mobilitätsraum im Quartier – und arbeiten dabei auch mit Team robOTTO zusammen.

Kommt vorbei, probiert aus und erlebt Forschung live: Roboter sind Zukunft – und ziemlich cool.

AMS - Autonomous Multisensor Systems, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

AMS – Autonomous Multisensor Systems ist eine Forschungsgruppe der Fakultät für Informatik der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Sie erforscht, wie autonome mobile Roboter ihre Umgebung mit mehreren Sensoren wahrnehmen, Daten zusammenführen und sicher navigieren können – von mathematischen Grundlagen bis zu Anwendungen in autonomer Mobilität, intelligenten Verkehrssystemen und industrieller Automation.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wie schnell der Roboter „Jackal“ maximal in km/h fahren kann?



Was passiert eigentlich im „Kopf“ eines Roboters? Beim Chair of Computational Intelligence der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg könnt ihr autonome Roboter live erleben und herausfinden, warum Robotik oft viel komplexer ist, als sie auf den ersten Blick aussieht.

Die Forschenden des SwarmLabs bringen Experimente mit TurtleBots, vierbeinigen Robotern und einer Drohne mit. Ihr könnt mit den Robotern in verschiedenen Szenarien interagieren und auf einem Infoscreen verfolgen, welche Informationen ihre Sensoren aufnehmen und wie Roboter ihre Umgebung wahrnehmen.

Dabei geht es um Künstliche Intelligenz, Schwarmintelligenz, Sensorik, Informatik und Automatisierung. Im Projekt MetaSwarmX erforscht die Arbeitsgruppe, wie unterschiedliche Robotersysteme zusammenarbeiten können – zum Beispiel, um Steine auf landwirtschaftlichen Flächen zu erkennen und zu entfernen.

Kommt vorbei, fragt nach, probiert aus und entdeckt: Roboter sind spannend, hilfreich und genauso cool, wie man denkt.

CI - Chair of Computational Intelligence, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Der Chair of Computational Intelligence der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg erforscht intelligente, autonome Systeme, Robotik und Schwarmintelligenz. Bei Explore Science sind Forschende des SwarmLabs vor Ort und stellen ihr Projekt MetaSwarmX vor. Darin geht es darum, wie unterschiedliche Roboter gemeinsam Aufgaben lösen, sich koordinieren und in komplexen Umgebungen zusammenarbeiten können.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wie weit der TurtleBot mit seinem LiDAR-Sensor Hindernisse erkennen kann?



Ihr wolltet schon immer einmal löten ausprobieren?

Im LötLab lernt ihr ganz einfach, wie Elektronik funktioniert. Gemeinsam lötet ihr euren ersten kleinen Schaltkreis mit LEDs. Dafür braucht ihr keine Vorerfahrung – unsere Betreuerinnen und Betreuer zeigen euch alles Schritt für Schritt.

In etwa 20 Minuten entsteht so euer eigenes kleines Elektronik-Projekt, das ihr natürlich mit nach Hause nehmen dürft.

Netz39 e.V.

Netz39 ist der Hotspot für den Austausch von Technologie, Gesellschaft und Kultur im Bereich der informationsverarbeitenden Technologien. Wir bieten nicht nur Räumlichkeiten und Werkzeuge, sondern auch eine inspirierende Community in Magdeburg und Umgebung an.



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Warum beim Löten Dampf entsteht?



Die Francke tüftelt: Informatik erleben und Technik bewegen

Altersempfehlung: Klassen 4–10

Station 1: Robo-Breakdance: Move to the Beat

Lasst den Roboter tanzen! Programmiert die Motoren für Arme und Beine so, dass sie sich passend zu eurem eigenen Beat bewegen. Erstellt eine Choreografie und lernt spielerisch, wie man komplexe Bewegungen koordiniert und taktgenau steuert.

Station 2: KI-Coding: Prompten, Bauen, Staunen

Werdet zu Webdesignern! Nutzt KI, um HTML-Projekte wie Mathe-Trainer oder Quiz-Spiele zu erstellen. Durch gezieltes Prompten verbessert ihr den Code Schritt für Schritt, speichert ihn als HTML-Datei und lernt, Fehler präzise zu korrigieren.

Station 3: Projekt RoboCup – Technik erleben

Blickt hinter die Kulissen unserer Technik-AG: Wir zeigen euch unseren Roboter für den RoboCup-Wettbewerb. Entdeckt die verbaute Elektronik und erfahrt von unseren Schülern aus erster Hand, wie man eine Maschine Schritt für Schritt in Bewegung setzt.



Gemeinschaftsschule „August Wilhelm Francke“

Die „Francke“ ist eine GMS in Magdeburg mit ca. 500 Schülern. Bei uns wird Technik praktisch: Während wir im Werkraum mit Holz und Metall arbeiten, nutzen wir im Informatiklabor Calliope Mini, Lego und 3D-Drucker. Ob Scratch-Spiele oder die Vorbereitung auf den RoboCup – wir probieren gerne Neues aus. Besucht unseren Stand: Testet die Lego-Programmierung, erstellt mit KI ein eigenes Projekt oder erlebt unsere RoboCup-Vorbereitungen live. Wir zeigen euch, wie's geht!

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wie das RoboCup-Team der Uni-Magdeburg, mit dem die Technik-AG der Francke für den RoboCup-Wettbewerb zusammenarbeitet, heißt?



Grafische Programmierung mit Arduino – Einfach ausprobieren!

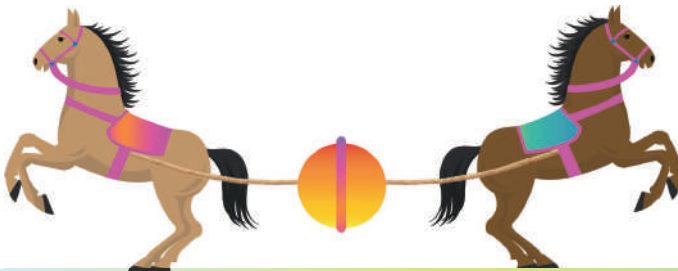
Taucht ein in die Welt der Mikrocontroller – ganz ohne Vorkenntnisse. In diesem Mitmachangebot lernt ihr, wie ihr mit einer leicht verständlichen grafischen Programmierung eigene kleine Projekte auf einem Arduino zum Leben erweckt. Ziehen, verbinden, ausprobieren – schon entstehen erste Abläufe, Lichter oder Sensorreaktionen.

Ob jung oder alt: Hier kann wirklich jede:r kreativ werden und Technik spielerisch entdecken.

Oder seid ihr etwas mutiger und wollt mal einen echten UR10 Industrieroboter programmieren?

thyssenkrupp Presta Schönebeck

Am Standort Schönebeck fertigt thyssenkrupp mit modernsten, digital vernetzten Produktionsanlagen Einzelteile und Baugruppen für elektromechanische PKW-Lenkungen.



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wie viele digitale Pins (Anschlussmöglichkeiten) ein Arduino Uno hat?



Gewässern auf den Grund gehen und in die Welt der Flüsse abtauchen

Altersempfehlung: Klassen 1–12

Im Bach gibt es mehr zu entdecken, als man denkt: Unter Steinen und zwischen Pflanzen leben viele kleine Tiere wie Libellenlarven, Köcherfliegen oder Bachflohkrebse. Jedes Tier hat seine eigene Rolle – zusammen bilden sie ein eng verwobenes Nahrungsnetz. Aber was passiert, wenn Arten fehlen?

Schaut euch an unserem Stand die Tiere unserer Bäche an, ordnet sie ihren Eigenschaften zu und findet heraus, wer wen frisst. Baut euer eigenes Nahrungsnetz und entdeckt, wann es stabil ist & wann es aus dem Gleichgewicht gerät. Dabei lernt ihr, warum eine große Vielfalt dieser Arten und ihrer Umgebung im Bach so wichtig ist – und wie sie den Bach gesund halten.

Auch der Grund von Gewässern kann unterschiedlich aussehen – mal sandig wie am Strand, mal voller Schlick & Matsch. Weil noch viel mehr dahintersteckt als einfach nur Matsch, nehmen wir eigene Proben und stechen Sedimentkerne. So sehen wir, was sich unter unseren Flüssen und Seen befindet und untersuchen genauer, was sich dort alles abspielt.

Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ

Das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ) untersucht den Einfluss des Menschen auf die Umwelt und zählt zu den weltweit führenden Forschungseinrichtungen zu diesem Thema. Es beschäftigt an den Standorten Leipzig, Halle und Magdeburg insgesamt 1.100 Mitarbeitende.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Was es braucht, damit ein Ökosystem gesund bleibt und nicht "einstürzt"?



Seid ihr neugierig, wie Roboter gebaut werden, wie Strom fließt oder wie innovative Produkte entstehen?

Am Stand der Hochschule Magdeburg-Stendal könnt ihr spannende MINT-Angebote hautnah erleben und selbst ausprobieren! Taucht ein in die Welt der Künstlichen Intelligenz und des Maschinenbaus, entdeckt die Geheimnisse der Elektrotechnik oder erkundet mit einer VR-Brille virtuell eine Kläranlage. Programmiert kleine Roboter, baut pneumatische Greifarme oder entdeckt die faszinierenden Möglichkeiten der Fischertechnik.

Werdet Teil des Technik-Abenteuers und erlebt, wie viel Spaß Forschen, Experimentieren und Gestalten machen kann!

Hochschule Magdeburg-Stendal

Entdeckt die faszinierende Welt der Technik an der Hochschule Magdeburg-Stendal! Die MINT-Fachbereiche bieten spannende Einblicke in Studiengänge rund um Ingenieurwissenschaften, Umwelt, Informatik und Technik. An interaktiven Mitmachstationen könnt ihr experimentieren, ausprobieren und selbst aktiv werden. So lernt ihr praxisnah die vielfältigen Möglichkeiten eines MINT-Studiums kennen und erhaltet spannende Einblicke in Forschung und Innovation.



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wie man die Technik nennt, mit der unsere Greifarme bewegt werden können?



Anmeldung Schülerwettbewerbe (Do. & Fr.)

Nur für vorab registrierte Schüler:innen und Teams

Hier könnt ihr euch anmelden und dem Wettbewerbs-Team mitteilen, dass ihr vor Ort seid. Außerdem bekommt ihr hier unter anderem die T-Shirts für euer Team und eure Begleitpersonen ausgehändigt.

Grundschulwettbewerb (Klassen 1-4)

Donnerstag, 24. September 2026 – Picasso-Maschine

Anmeldung: ab 9 Uhr

Präsentation: von 9:30 bis 11:30 Uhr

Preisverleihung: ab 13 Uhr auf der Bühne

Schülerwettbewerbe (Klassen 5-13)

Donnerstag, 24. September 2026 – Papierbrücke & Enigma

Anmeldung: ab 9 Uhr

Präsentationen: von 10 bis 12 Uhr | von 12 bis 14 Uhr

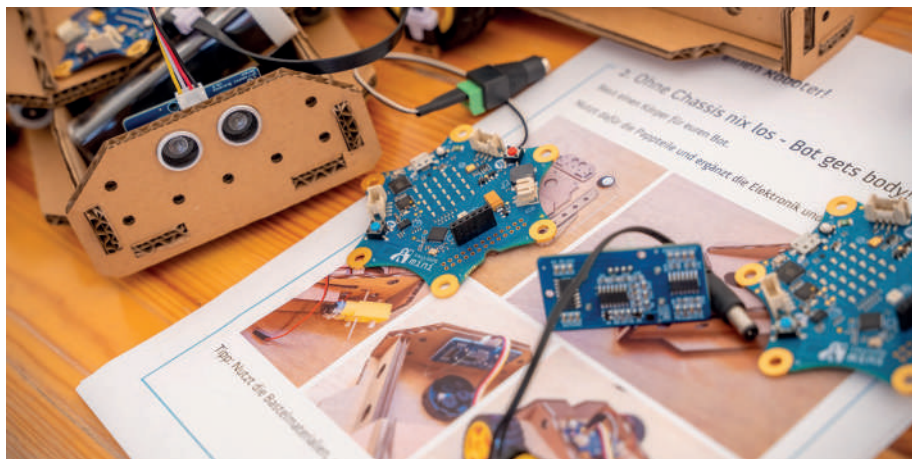
Preisverleihung: ab 15:30 Uhr auf der Bühne

Freitag, 25. September 2026 – Picasso-Maschine & Crashtest

Anmeldung: ab 9 Uhr

Präsentationen: von 9:30 bis 11:30 Uhr | von 11:30 bis 13:30 Uhr

Preisverleihung: ab 15 Uhr auf der Bühne



17

Wimmel-Welten in eurer Stadt der Zukunft

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

In eurer Stadt der Zukunft gibt es viel zu entdecken: Viele kleine Welten wimmeln überall und wollen aktiviert werden. Ihr könnt dort experimentieren und euer Wissen mit der Unterstützung kleiner technischer Helfer gestalten.

Wir von der Data & Knowledge Engineering Gruppe an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg entwickeln innovative Methoden zur interaktiven Informationssuche und -exploration. Wir denken mit, was ihr Neues in eurer Stadt der Zukunft brauchen könntet und wir berücksichtigen, wie wir mit technischen Hilfsmitteln euren Alltag der Zukunft verbessern können.

Kommt vorbei - macht mit - zeigt uns eure Ideen und Konzepte für eure Stadt der Zukunft: Erzählt uns, welche technischen Alltagshelfer ihr euch in eurer Stadt, an welchen Wunschorten und -ecken wünscht.

Lasst es wimmeln!

Data & Knowledge Engineering Gruppe, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Wir von der Data & Knowledge Engineering Gruppe an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg entwickeln innovative Methoden zur interaktiven Informationssuche und -exploration. Wir denken mit, was ihr Neues in eurer Stadt der Zukunft brauchen könntet und wir berücksichtigen mit, wie wir mit technischen Hilfsmitteln euren Alltag der Zukunft verbessern können.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wer euer Lieblingsroboter ist?



Vom Forschungslabor ins Wohnzimmer – Wie LEDs unser Leben erhellen

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

Bis weiße LEDs flächendeckend unsere Räume beleuchten konnten, waren viele Jahre der Forschung notwendig. Erst die Entwicklung der blauen LED hat diese „Erneuerung der Beleuchtung“ ermöglicht, denn LEDs leuchten immer nur in einer Farbe. Erst mit verschiedenen Tricks wird daraus weißes Licht.

Am Institut für Physik wird seit vielen Jahren an LEDs geforscht. Dabei werden verschiedene Materialien ausprobiert oder der Wachstumsprozess verändert. Warum das für uns Physiker:innen so spannend ist, zeigen wir euch, indem wir euch erklären, wie LEDs hergestellt werden, wie sie funktionieren und was sie so besonders macht.

Entdeckt die Eigenschaften, indem ihr die Temperatur verschiedener Leuchtmittel mit einer Infrarotkamera vergleicht. Mischt eure Lieblingsfarbe mit Licht oder probiert aus, wie man eine LED richtig in einen Stromkreis einbaut und wie viel Spannung verschiedene LEDs brauchen, um überhaupt anzugehen oder analysiert das Licht verschiedener Lichtquellen mit einem Spektrometer.

Institut für Physik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Am Institut für Physik forschen Wissenschaftler:innen in neun Abteilungen zu den Themen „Halbleiter und Quantenphänomene“, „Weiche Materie und Biophysik“ und der Fachdidaktik Physik. Wir bilden Studierende in den Studiengängen Physik, Advanced Semiconductor Nanotechnologies und den Lehramtsstudiengängen mit dem Fach Physik aus.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Welche zwei Methoden es gibt, um aus farbigem LED-Licht weißes LED-Licht zu erzeugen?

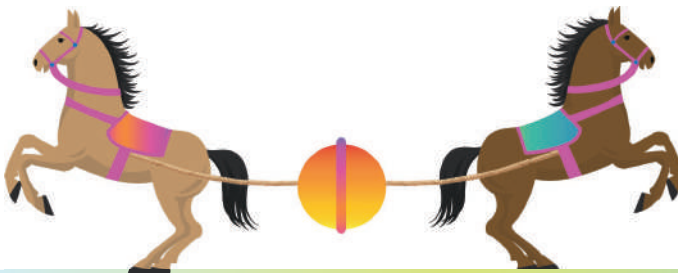


An unserer Mitmachstation entdeckt ihr, wie aus einer Idee eine technische Lösung wird. Ihr probiert aus, wie Roboter auf Befehle reagieren, sich orientieren und einfache Aufgaben lösen. Dabei lernt ihr spielerisch erste Grundlagen der Robotik und Programmierung kennen. Im Mittelpunkt stehen Ausprobieren, Verstehen und eigenes Tüfteln.

Unsere Station zeigt, wie Sensoren, Logik und Code zusammenwirken und wie aus kleinen Schritten eine funktionierende technische Anwendung entsteht. So wird erlebbar, dass Erfinden, Entdecken und Programmieren Spaß machen und für alle zugänglich sind.

IT-Schule ROBOCODE, Magdeburg

ROBOCODE ist eine moderne IT- und Roboterschule für Kinder und Jugendliche in Magdeburg. In unseren Kursen lernen die Teilnehmenden spielerisch Programmierung, Robotik und technisches Denken. Sie entwickeln eigene Projekte, experimentieren mit digitalen Werkzeugen und stärken dabei Kreativität, Teamarbeit und Problemlösekompetenz. Unser Ziel ist es, junge Menschen früh für MINT-Themen zu begeistern.



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Womit ein Roboter seine Umgebung erkennen kann?



Station 1: Sonne - "Die Kraft der Sonne – Brennpunkte & Sonnenbeobachtung"

Station 2: Mond & Sonne - "Mond- und Sonnenfinsternis erklärt"

Station 3: Optik - "Lichtbrechung und Reflexion am Linsenset"

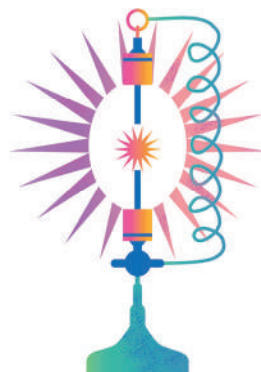
Station 4: Optik - "Funktion eines Teleskops – baut euer eigenes Teleskop"

Station 5: Optik - "Lichtfilter und ihre Funktion"

Station 6: Mars - "Kolonien auf dem Mars"

Nur am Samstag! Stationen der Young Star Walkers

- Sonne - "Die Dimensionen in unserem Sonnensystem"
- Mars - "Die Dimensionen des Olympus Mons"
- Mond - "Wie viel wiege ich auf dem Mond?"
- Mond - "Wie entstehen die Krater auf dem Mond?"
- Venus - "Venus-Kartografie"
- Jupiter - "Dimensionen des Gasriesen Jupiter"
- Jupiter - "Jupiters Großer Roter Fleck"
- Saturn - "Saturn und seine Ringe"
• Uranus - "Die Wolken des Uranus"
- Uranus - "Die Dimensionen seiner Monde"
- Universum - "Entstehung des Sonnensystems"
- Sternbilder - "Sternenbilder – Sternbild-Lampe"



Astronomische Gesellschaft Magdeburg e.V. (AGM)

Die Astronomische Gesellschaft Magdeburg e.V. wurde am 15. Januar 1992 gegründet und hat sich zur Aufgabe gemacht, die Grundlagen astronomischer Forschung sowie aktuelle und historische Erkenntnisse auf dem Gebiet der Astronomie den Bürgerinnen und Bürgern Magdeburgs und der Region näherzubringen. Dazu veranstaltet der Verein regelmäßig öffentliche Veranstaltungen. Die Young Star Walkers sind Kinder und Jugendliche, die sich 1 x monatlich zu Themen der Astronomie treffen, Vorträge, Mitmachaktionen, Experimente, Himmelsbeobachtungen durchführen und aktuelle Ereignisse zum Thema Astronomie und Raumfahrt behandeln.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wer die Monde beim Jupiter entdeckte?



Physik auf Rädern & Digitale Medien: Die Welt des E-Sports entdecken

Altersempfehlung: Kindergarten, Klassen 1–8

An unserer Mitmachstation entdeckt ihr die faszinierende Verbindung von Technik, Physik und Kommunikation. Wir zeigen, wie aus Hardware-Erfindungen interaktive Erlebnisse entstehen. Ihr könnt an PCs und Konsolen aktiv werden und in unserem mobilen Twitch-Studio erfahren, wie moderne Live-Kommunikation heute funktioniert.

Warum fliegt der Ball genau in diesem Winkel? Und wie wird daraus in Echtzeit ein Videostream für Zuschauer auf der ganzen Welt? Bei Magdeburg eSports e.V. werdet ihr zu Forschern in der digitalen Arena!

An unseren PCs könnt ihr in „Rocket League“ die Gesetze der virtuellen Physik entdecken: Hier nutzt ihr Beschleunigung, Impuls und Flugkurven, um den Ball ins Ziel zu steuern. An der Kreativ-Station geht ihr noch einen Schritt weiter und werdet selbst zu Erfindern, indem ihr eigene Rennstrecken entwerft und die Logik hinter dem Spieldesign versteht.

Parallel dazu blickt ihr hinter die Kulissen der modernen Kommunikation: In unserem mobilen Twitch-Studio erfahrt ihr, wie Live-Streaming funktioniert. Probiert euch als Moderatoren aus, entdeckt die Technik der Bildkodierung und lernt, wie man digitale Inhalte für ein Publikum aufbereitet.

Magdeburg eSports e.V.

Der Magdeburg eSports e.V. ist ein Verein, der seit 2016 E-Sport und Gaming in der Region fördert. Neben dem wettkampforientierten Spielbetrieb engagiert sich der Verein vorrangig in Bildungsarbeit, Medienkompetenzvermittlung und der Organisation von Veranstaltungen für Jugendliche und Gamer. Zudem betreibt er ein 150 m² großes Vereinsheim mit zwei Trainingsräumen und Studio in der Magdeburger Innenstadt.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...



Welches technische Bauteil im Computer hauptsächlich dafür verantwortlich ist, die komplexen Bilder und die Grafik eines Spiels zu berechnen?

Arbeitsgemeinschaft "E-Sports", "Programmieren" und "E-Sports Organisation"

Altersempfehlung: Klassen 5–13

AG "E-Sports" - Minecraft – Station

In der Arbeitsgemeinschaft „E-Sports“ verbindet ihr Teamgeist, Strategie und Kreativität mit digitalen Spielen. Ein besonderes Projekt ist der gemeinsame Nachbau der eigenen Schule in Minecraft, bei der Planung, Genauigkeit und Zusammenarbeit gefragt sind.

AG "E-Sports" - Rocket-League – Station

Ein weiteres Highlight ist das Spielen und Trainieren der AG-Teilnehmer für Turniere in Rocket League. Dabei stehen nicht nur spielerisches Können, sondern auch Kommunikation, Fairplay und taktisches Verständnis im Vordergrund.

AG "Programmierung"

In der Arbeitsgemeinschaft "Programmieren" lernt ihr spielerisch die Grundlagen des Programmierens kennen. Mit der leicht verständlichen, grafischen Programmiersprache Scratch erstellt ihr eigene Spiele, Animationen und interaktive Geschichten, indem ihr Bausteine einfach per Drag-and-Drop zusammensetzt.

AG "E-Sports Organisation"

In der Arbeitsgemeinschaft „E-Sports Organisation“ steht nicht das Spielen selbst, sondern die Planung und Durchführung von E-Sport-Veranstaltungen im Mittelpunkt. Ihr lernt, wie Turniere organisiert werden – von der ersten Idee bis zur Umsetzung. Gemeinsam werden wichtige Aspekte wie Regeln, Zeitpläne, Technik, Öffentlichkeitsarbeit und Moderation besprochen und geplant. Dabei übernimmt ihr unterschiedliche Rollen und arbeitet eng zusammen, um ein funktionierendes Event auf die Beine zu stellen.



Gemeinschaftsschule „Wilhelm Weitling“

Die Gemeinschaftsschule "Wilhelm Weitling" Magdeburg ist ein Ort des gemeinsamen Lernens, an dem Vielfalt, gegenseitiger Respekt und individuelle Förderung im Mittelpunkt stehen. Ein besonderes Highlight unseres Schullebens ist das breite Angebot an Arbeitsgemeinschaften: Insgesamt bieten wir 26 AGs an, die von kreativen, sportlichen und musischen Aktivitäten bis hin zu naturwissenschaftlichen und technischen Projekten reichen.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...



Mit welcher Software man in die Programmierung beginnen kann?
Ob E-Sports mehr als nur zocken ist? Welche Schule das 1. E-Sports Rocket-League Schulturnier in Magdeburg gewonnen hat?

Make Science Halle: Forschen, Mitreden, Zukunft gestalten

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

Am Donnerstag und Freitag taucht ihr in die faszinierende Welt der Flüsse ein und werdet selbst zu Wasserforscher:innen!

Wie geht es unseren Gewässern? Untersucht mit uns das Flusswasser anhand der darin vorkommenden Kleinstlebewesen und betrachtet sie unter dem Binokular ganz genau. Zudem könnt ihr mit Testkits die chemischen Parameter des Flusswassers analysieren und so Informationen über seine Qualität gewinnen. Wie gelingt eine Ernährung, die gut für uns und die Umwelt ist? Findet es heraus und probiert die Ernährung der Zukunft aus! Das Bürger:innenforschungsschiff Make Science Halle lädt kleine und große Entdecker:innen ins mobile Mitmach-Labor ein!

Am Samstag wandelt sich die Station zur Revierdebattenbox um!

Ja, Nein, gemeinsam! Die Revierdebattenbox ist ein interaktives Demokratie-Game. Beantwortet per Buzzer kontroverse Ja/Nein-Fragen zum Strukturwandel sowie Erfindungen und Entdeckungen aus der Region. Bei Uneinigkeit beginnen 60 Sekunden Debattenmodus. Nur wer einen Konsens findet, kommt weiter. Die Revierdebattenbox bringt Menschen spielerisch ins Gespräch und ist ein Projekt aus dem Science Cube.

science2public – Gesellschaft für Wissenschaftskommunikation e.V.

Der Verein science2public bringt Wissenschaft und Gesellschaft zusammen und schafft Orte, an denen Menschen Forschung aktiv erleben und mitgestalten können. Durch innovative Bildungs-, Dialog- und Teiligungsformate fördert science2public den Austausch über Zukunftsfragen und stärkt die Teilhabe an wissenschaftlichen Prozessen. Mit der Make Science Halle, dem ersten Bürger:innenforschungsschiff Deutschlands, ermöglicht der Verein praxisnahe Forschung und Bildung zu Themen wie Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit. Der Science Cube ist ein Kompetenzzentrum für Wissenschaftskommunikation und Transformation im Fluss, das Akteur:innen aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft vernetzt.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

An wie vielen Orten Wasserproben für das Citizen Science Projekt Rivercheck genommen werden?



Wie fühlt es sich an, eine Wissenschaftlerin oder ein Wissenschaftler zu sein? Testet es im Mitmachzelt des Max-Planck-Instituts Magdeburg.

Ihr könnt biotechnologisches Arbeiten praktisch ausprobieren und wie in einem richtigen Labor mit Pipetten arbeiten. Ihr füttert Hefezellen mit Zucker und erfahrt, wofür wir dies in der Forschung brauchen. Der Hefe schaut Ihr anschließend beim Wachsen zu. Unter unseren Mikroskopen seht Ihr zudem tierische und pflanzliche Zellen und Mikroorganismen.

Unsere Forscherinnen und Forscher beschäftigen sich auch mit Fragen der Energiewende, denn elektrische Energie benötigen wir im Alltag auf Schritt und Tritt – sei es beim Kochen, Arbeiten oder in der Freizeit. Doch wie entsteht diese Energie, vor allem mit Hilfe von Sonne, Wind und Wasser, und wie können wir sie besser nutzen? Testet Euer Wissen bei unserem Energiepuzzle!

Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme Magdeburg

Die 230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Max-Planck-Instituts für Dynamik komplexer technischer Systeme in Magdeburg forschen an den Grundlagen für zukünftige Herstellungsprozesse in der Biotechnologie, der chemischen Produktion, der Energiespeicherung und -umwandlung sowie für neuartige funktionalisierte Materialien. Ihr Ziel ist es, Produkte und Energieträger zukünftig umweltfreundlich und kostengünstig aus erneuerbaren Ressourcen herstellen zu können.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Was sich am Max-Planck-Stand hinter dem Mikroskopier-Präparat Nr. 3 verbirgt?



Mitmachen statt nur zuschauen! Entdeckt Medizin gestern, heute und morgen: Wie haben Menschen früher geholfen, wie wird heute behandelt – und was könnte die Zukunft bereithalten? Gemeinsam erforschen Kinder und Erwachsene spannende Fragen, probieren Mitmach-Experimente aus und lassen medizinische Erfindungen zum Staunen werden. Unser Fokus verbindet MINT und BNE: forschen, verstehen, vergleichen – und Verantwortung für die Welt von morgen mitdenken.

IHK Magdeburg - Stiftung "Kinder forschen"

Die IHK Magdeburg ist seit 2008 Netzwerkpartner der Stiftung „Kinder forschen“ (zuvor „Haus der kleinen Forscher“) und fördert durch MINT- und BNE-Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte aus Kitas, Horten und Grundschulen im Norden Sachsen-Anhalts die frühe MINT-Bildung für nachhaltige Entwicklung. Kinder sind von Natur aus neugierig und wollen ihre Umwelt erkunden. Die Kinder sollen ihren eigenen Fragen nachgehen und selbst Antworten darauf finden.



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wer das Penicillin entdeckt hat?



Wenn Pflanzen plötzlich „singen“ und Obst Strom erzeugt, beginnt eine spannende Forschungsreise. Junge Forscherinnen und Forscher laden wir ein, selbst zu experimentieren, zu tüfteln und Naturwissenschaft hautnah zu erleben.

Das Mikroskop offenbart eine versteckte Welt aus Zellen und Mikroorganismen, Flammen leuchten in den Farben der Elemente und spannende Experimente führen in die Welt der Elektrizität. In unserer Science-Sport-Challenge könnt ihr außerdem eure Reaktionsgeschwindigkeit testen und euch mit anderen messen.

Auch Mathematik, Astronomie und Technik laden zum Entdecken ein: Mit 3D-Druckern und dem Merge Cube werden aus digitalen Ideen echte Modelle.

Euch erwartet außerdem ein eigenes Siemens-Explore-Science-Sammelkartenspiel: Für jede besuchte Station gibt es eine Sammelkarte. Wer an mindestens drei Stationen forscht, erhält die Siemensgymnasium-Sonderkarte.



Werner-von-Siemens-Gymnasium Magdeburg

Das Werner-von-Siemens-Gymnasium Magdeburg legt einen besonderen Fokus auf den MINT-Schwerpunkt. Unsere Schülerinnen und Schüler erhalten durch zusätzlichen Unterricht und vielfältige Angebote eine vertiefte Ausbildung in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Welche Frucht bei uns Lampen zum Leuchten bringt?



Förderung von urbaner Artenvielfalt und wie wir sie messen können

Altersempfehlung: Klassen 6–13

Wie kann eine Stadt grüner, kühler und lebenswerter werden?

Im Mitmachzelt von Bee friendly dreht sich alles um urbane Biodiversität – und darum, wie Natur und Technik gemeinsam neue Wege eröffnen. Ihr entdeckt, wie Pflanzen, Tiere und Menschen voneinander profitieren und Fassadenbegrünungen das Stadtklima verbessern können. Ökologische und psychologische Effekte werden anschaulich vorgestellt – von kühleren Temperaturen bis zu mehr Wohlbefinden.

Der Insector zeigt, wie moderne Technik hilft, Artenvielfalt zu erforschen und sichtbar zu machen. Wer selbst aktiv werden möchte, kann einen Wildblumensamen-Streuer basteln und so neue Nahrungsquellen für Insekten schaffen.

Bee friendly

Bee friendly sensibilisiert für den Schutz von Wildbienen und ihren Lebensräumen. In praxisorientierten Workshops bauen Teilnehmende Bienenhotels und erfahren mehr über ökologische Zusammenhänge. Mit dem Insector entwickelte Bee friendly ein innovatives Monitoringsystem zur Erfassung von Biodiversität, um datenbasierte Naturschutzmaßnahmen zu fördern.



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Warum Fassadenbegrünungen gut für Insekten sind?

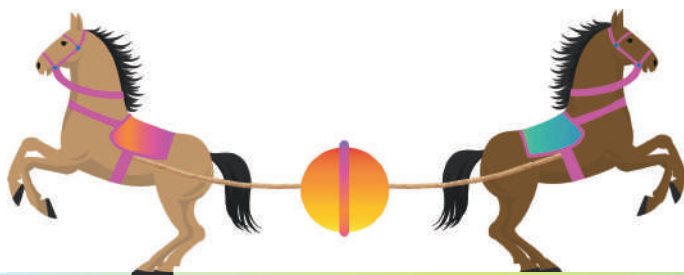


Euch erwarten bei uns vielfältige Aktivitäten zum Ausprobieren von heißen Drähten, tanzenden Mäusen bis zu optischen Täuschungen. Lasst euch Zeit oder seid schneller als andere. Zeigt, wie stark ihr durch die Physik seid oder wie geschickt ihr an Seilen seid, um nicht durchzufallen oder den Übergang von der 2D- in die 3D-Welt in der Mathematik zu erleben.

Am Samstag geht es zusätzlich durch Gästestarts beim Formel-future-Miniauto-Rennen superschnell zu.

Schüler-Institut SITI e.V. Havelberg

Das Schüler-Institut Havelberg ist ein außerschulischer Lernort mit einem besonderen Bildungsangebot im Norden Sachsen-Anhalts. Kinder und Jugendliche können hier altersunabhängig und interessenbezogen lernen, forschen, experimentieren und sich ausprobieren. Unser Motto: "Wenn Lernen nach Unterrichtsschluss auch noch Spaß macht"



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Welche Bedeutung der 3. und 4. Buchstabe in unserem Vereinsnamen SITI haben?



Das Aktionszelt der Stadtbibliothek Magdeburg steht in diesem Jahr unter dem Motto Erfindungen und Entdeckungen rund um Buchstaben.

Es entstehen Bücher, Schriften und gedruckte Ideen. Gemeinsam entdecken wir, wie Menschen früher und heute Wissen festhalten. An verschiedenen Mitmachstationen kann gedruckt, gestaltet, geschrieben und experimentiert werden: Probiert alte und neue Drucktechniken aus, erfindet eigene Zeichen oder gestaltet kreative Dinge aus Papier. Spielerisch erkundet ihr, wie aus einzelnen Buchstaben ganze Welten entstehen. Zwischen Erfinden, Ausprobieren und Entdecken wird Sprache lebendig und die Geschichte des Buches greifbar.

Eine kreative Reise durch Schrift, Wort und Druck – für neugierige Familien und junge Entdeckerinnen und Entdecker.

Stadtbibliothek Magdeburg

Die Stadtbibliothek Magdeburg besteht aus der Zentralbibliothek, drei Stadtteilbibliotheken und einer Fahrbibliothek. Neben dem Medienangebot, das auch historische Bestände und digitale Medien (vor allem eBooks), Hörbücher und Zeitschriften in der "Onleihe" umfasst, finden hier jährlich mehr als 1.000 Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt. Damit leistet die Bibliothek einen wesentlichen Beitrag zur Bildungs- und Kulturlandschaft der Stadt.



Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Seit wann es die Stadtbibliothek Magdeburg gibt?



30

“Selbst-ExperiMINT” – Entdeckt euch und eure Fähigkeiten

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

Eure Stärken-Expedition: Werdet zum Entdecker eurer Talente!

Was steckt in euch? An unserer Mitmachstation werdet IHR zum Forschungsprojekt. Entdeckt spielerisch eure Superkräfte, testet euer Teamgeschick und werft mit unseren VR-Brillen einen Blick in die Berufe der Zukunft. Schnappt euch euer ExperiMINT-Logbuch und startet eure ganz persönliche Entdecker-Reise.

Für kleine Forscher und große Zukunftsgestalter!

WORKSHOPS - 24. bis 25. September 2026

Hier finden Workshops statt, an denen Schulklassen nur nach vorheriger Anmeldung teilnehmen können.

MITMACHSTATION - 26. September 2026

Als Mitmachstation – frei zugänglich für alle Besucherinnen und Besucher.

ZukunftTalenteManufaktur – Agentur für Ausbildung & Coaching

Die ZukunftTalenteManufaktur ist Magdeburgs Ort für Potenzialentfaltung. Wir begleiten junge Menschen dabei, ihren „Mut-Muskel“ zu trainieren und die Regie für ihren Lebensweg zu übernehmen. Ob im intensiven Workshop oder an unserer interaktiven Mitmachstation: Wir machen Stärken spielerisch sichtbar. Mit Coaching auf Augenhöhe und Begeisterung fördern wir das Selbstvertrauen, das es braucht, um die Welt von morgen mutig mitzugestalten.

Habt ihr euch schon einmal gefragt...

Wie das Experiment, bei dem ihr selbst zum Forschungsprojekt werdet, heißt?



BÜHNENPROGRAMM

Das Bühnenprogramm wird von Donnerstag, 24. September bis Samstag, 26. September in Teilen durch Gebärdensprachdolmetscher:innen begleitet.

Bühnenprogramm mit Gebärdensprachdolmetscher:innen:

Donnerstag, 24. September 2026 (9:15 bis 13 Uhr)

Freitag, 25. September 2026 (9:15 bis 13 Uhr)

Samstag, 26. September 2026 (10 bis 17 Uhr)



Im Erfindungsreich des Zauberdrachens

Altersempfehlung: Kindergarten, Klassen 1-4

Eine uralte Drachendame bewacht einen geheimnisvollen Schatz. Ein verrückter Erfinder baut seltsame Maschinen. Und das Mädchen Leonie geht auf eine spannende Entdeckungsreise. Was passiert, wenn die drei sich begegnen, erfahrt ihr in diesem lustigen Theaterstück. Dabei dürft ihr nicht nur zuschauen. Alle kleinen und großen Besucher:innen dürfen mitforschen und selbst entdecken. Vorhang auf für eine abenteuerliche Erfindungsreise!

Bühnenzeiten

Donnerstag: 10:15 Uhr und 13:30 Uhr

Freitag: 10:15 Uhr und 13 Uhr

Samstag: 10 Uhr und 14 Uhr

ACTeFact, naturwissenschaftliches Erlebnistheater für Kinder

ACTeFact verbindet liebevolles Kindertheater mit spannenden naturwissenschaftlichen Phänomenen, um Kinder und pädagogische Fachkräfte für diese Phänomene zu begeistern.



Aus hä? mach ha! – Die Mitmachshow vom phaeno

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

Showmaster Pascal nimmt euch mit auf eine spektakuläre Entdeckungsreise – mit Seifenfilmen, Strom, Feuer und einer echten Rakete! Verblüffende Experimente werden live gezeigt und verständlich erklärt. Große Entdeckungen brauchen Mut, Neugier und Teamgeist. All das erlebt ihr hier hautnah. Für alle Experimentierfreudigen, Schüler:innen, Eltern und Lehrkräfte.

Kommt vorbei und lasst euch von der phaeno Show „Aus hä? mach ha!“ begeistern!

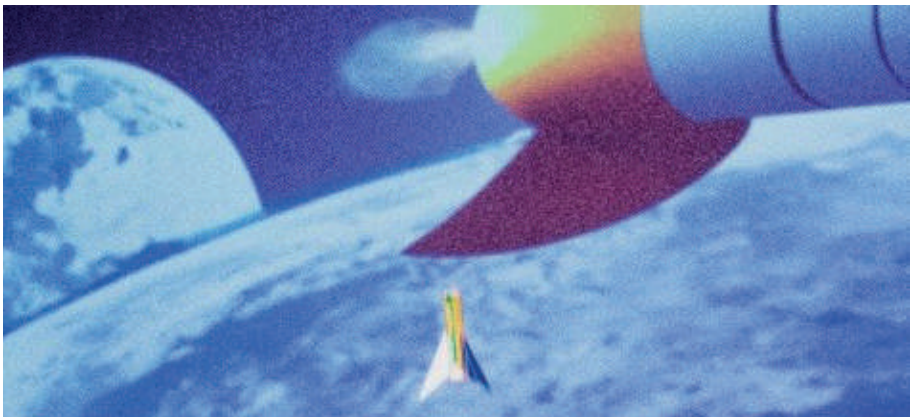
Bühnenzeiten

Donnerstag: 11:15 Uhr und 14:30 Uhr

Freitag: 11:15 Uhr und 14 Uhr

phaeno Science Center

Willkommen im phaeno. Das phaeno in Wolfsburg ist eines der größten Science Center Deutschlands – ein Ort, an dem über 300 interaktive Experimentierstationen eure Neugier wecken und Wissenschaft greifbar machen. Hier könnt ihr ausprobieren, hinterfragen, verwerfen und neu denken. Stellt Fragen, sucht Antworten und erlebt den Moment, in dem aus einem Hä? ein echtes Ha! wird.



Aus Versehen genial! – Die Experimenteshow bei der der Zufall eine Rolle spielt

Altersempfehlung: Klassen 4-13

Was haben eine Seife in der Mikrowelle, eine heimlich geklaute Küchenschürze und ein unscheinbarer Faden gemeinsam? Sie stehen am Anfang großer Entdeckungen.

In dieser Experimenteshow geht es um Zufälle, die die Welt verändert haben. Ihr erlebt, wie Christian Friedrich Schönbein durch eine alltägliche Beobachtung eine wichtige Entdeckung machte, wie die Nylonstrumpfhose entstand und wie eine Lampe Geschichte schrieb. Wir werfen einen Blick auf Nikola Teslas visionäre Idee, Energie drahtlos durch die Luft zu übertragen und würdigen Ida Tacke Noddack, eine Frau, die niemand kennt, aber jeder kennen sollte. Eine Show über offene Augen, Neugier und die Erkenntnis, dass große Ideen oft dort entstehen, wo niemand sie gesucht hat.

Bühnenzeiten

Donnerstag und Freitag: Jeweils 9:15 Uhr und 12 Uhr

experimenteshows.de

Unter der Leitung des Physikochemikers Eric Siemes reist das Team von „experimenteshows.de“ durch Deutschland und macht Naturwissenschaften im wahrsten Sinne begreifbar. Ob Tag der offenen Tür, Mitarbeiterfest oder Wissenschaftsnacht - mit spektakulären Shows und anschaulichen Mitmachstationen begeistert das Team ein Publikum von Jung bis Alt mit außergewöhnlichen und verblüffenden Experimenten.



Achtung, Zufall? Eine Mitmach-Quizshow rund um überraschende Entdeckungen

Altersempfehlung: Klassen 4-13

Was haben Alltagsgegenstände, seltsame Beobachtungen und ein bisschen Zufall gemeinsam? In dieser Quizshow wird getüftelt, experimentiert und nachgedacht. Das Publikum tippt mit: Was ist passiert? Welches Geheimnis steckt dahinter? Mitmachen können alle, ganz ohne Vorwissen. Aha-Momente und überraschende Antworten: Eine spielerische Quizshow rund um Neugier, Zufall und Entdeckungen, die mal mehr oder weniger absichtlich waren...

Bühnenzeiten

Samstag: 13 Uhr und 16 Uhr

experimenteshows.de

Unter der Leitung des Physikochemikers Eric Siemes reist das Team von „experimenteshows.de“ durch Deutschland und macht Naturwissenschaften im wahrsten Sinne begreifbar. Ob Tag der offenen Tür, Mitarbeiterfest oder Wissenschaftsnacht mit spektakulären Shows und anschaulichen Mitmachstationen begeistert das Team ein Publikum von Jung bis Alt mit außergewöhnlichen und verblüffenden Experimenten.



Die Große Physikanten-Show

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

In dieser Show stehen beeindruckende Experimente und spannende Phänomene im Mittelpunkt. Professor Liebermann und sein Assistent erklären anschaulich, was dabei passiert, und führen gemeinsam humorvoll durch das Programm. Das Publikum kann mitdenken, Fragen stellen und sich auf Wunsch auch beteiligen.

Bühnenzeiten

Samstag: 12 Uhr und 15 Uhr

Die Physikanten

Die Physikanten sind ein Team aus Naturwissenschaftlern und Künstlern rund um Diplomphysiker Marcus Weber. Mit ihrer Physik-Show haben sie bereits mehr als eine Million Zuschauer erreicht. Auch für Wissenschaftssendungen im Fernsehen konzipiert das Team Experimente (z.B. Frag doch mal die Maus).



Schlafmittel für Astronaut:innen: Medizinentwicklung heute und gestern

Altersempfehlung: Klassen 1–6

Wie wäre es, im Weltall zu leben? Astronaut:innen schweben durch den Raum und müssen sich zum Schlafen sogar festbinden. Ihnen fehlt nicht nur Halt, auch der Körper verändert sich: Flüssigkeiten verteilen sich anders oder Muskeln schrumpfen. Aber was, wenn Astronaut:innen krank werden? Medikamente wirken oft anders als auf der Erde. Bei der Kinder-Uni erfahrt ihr, was sich im Weltraum ändert und warum Medizin für Raumfahrer:innen eine echte Herausforderung ist. Ihr lernt etwas über die Geschichte von Medizin und über Medizinentwicklung. Im Anschluss könnt ihr euch historische Geräte anschauen und ausprobieren, was man bei Astronaut:innen alles messen kann.

Die Vorlesung wird von der Pharmakologin Jette Ritz und von Dominique Merdes, Wissenschaftshistoriker:in und Apotheker:in, gehalten. Jette erklärt, wie sich der Körper ohne Schwerkraft verhält und warum Medikamente im Weltall anders wirken als hier. Dominique stellt Verbindungen zwischen der heutigen Forschung und ihrer Geschichte her.

Bühnenzeiten

Samstag: 11 Uhr

Kinder-Uni der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Seit 2003 bringt die Kinder-Uni Magdeburg Grundschulkindern spannende Wissenschaftsthemen näher – altersgerecht, verständlich und mit viel Begeisterung. Bereits über 20.000 kleine Studierende haben an mehr als 100 Vorlesungen teilgenommen.

**Großes
Wissen
für kleine
Leute**

ab dem Grundschulalter



BÜHNENPROGRAMM – DO. 24. SEPTEMBER 2026

09:15 Uhr



Aus Versehen genial! - Die Experimenteshow bei der der Zufall eine Rolle spielt

experimenteshows.de

Altersempfehlung: Klassen 4-13

10:15 Uhr



Im Erfindungsreich des Zauberdrachen

ACTeFact – naturwiss. Erlebnistheater für Kinder

Altersempfehlung: Kindergarten, Klassen 1-4

11:15 Uhr



Aus hä? mach ha! – Die Mitmachshow vom phaeno

phaeno Science Center

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

12:00 Uhr



Aus Versehen genial! - Die Experimenteshow bei der der Zufall eine Rolle spielt

experimenteshows.de

Altersempfehlung: Klassen 4-13

13:00 Uhr

Preisverleihung Grundschulwettbewerb

Picasso-Maschine

13:30 Uhr

Im Erfindungsreich des Zauberdrachen

ACTeFact – naturwiss. Erlebnistheater für Kinder

Altersempfehlung: Kindergarten, Klassen 1-4

14:30 Uhr

Aus hä? mach ha! – Die Mitmachshow vom phaeno

phaeno Science Center

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

15:30 Uhr

Preisverleihung Schülerwettbewerbe

Papierbrücke & Enigma



Das Bühnenprogramm wird von Gebärdensprachdolmetscher:innen in Deutscher Gebärdensprache (DGS) begleitet.

BÜHNENPROGRAMM – FR. 25. SEPTEMBER 2026

09:15 Uhr



Aus Versehen genial! - Die Experimenteshow bei der der Zufall eine Rolle spielt

experimenteshows.de

Altersempfehlung: Klassen 4-13

10:15 Uhr



Im Erfindungsreich des Zauberdrachen

ACTeFact – naturwiss. Erlebnistheater für Kinder

Altersempfehlung: Kindergarten, Klassen 1-4

11:15 Uhr



Aus hä? mach ha! – Die Mitmachshow vom phaeno

phaeno Science Center

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

12:00 Uhr



Aus Versehen genial! - Die Experimenteshow bei der der Zufall eine Rolle spielt

experimenteshows.de

Altersempfehlung: Klassen 4-13

13:00 Uhr

Im Erfindungsreich des Zauberdrachen

ACTeFact – naturwiss. Erlebnistheater für Kinder

Altersempfehlung: Kindergarten, Klassen 1-4

14:00 Uhr

Aus hä? mach ha! – Die Mitmachshow vom phaeno

phaeno Science Center

Altersempfehlung: Alle Altersstufen

15:00 Uhr

Preisverleihung Schülerwettbewerbe

Picasso-Maschine und Crashtest



Das Bühnenprogramm wird von Gebärdensprachdolmetscher:innen in Deutscher Gebärdensprache (DGS) begleitet.

BÜHNENPROGRAMM – SA. 26. SEPTEMBER 2026

10:00 Uhr



Im Erfindungsreich des Zauberdrachen

ACTeFact – naturwiss. Erlebnistheater für Kinder
Altersempfehlung: Kindergarten, Klassen 1-4

11:00 Uhr



Schlafmittel für Astronaut:innen: Medizinentwicklung heute und gestern

Kinder-Uni der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 1-6

12:00 Uhr



Die Große Physikanten-Show

Die Physikanten
Altersempfehlung: Alle Altersstufen

13:00 Uhr

Achtung, Zufall? Eine Mitmach-Quizshow rund um überraschende Entdeckungen

experimenteshows.de
Altersempfehlung: Klassen 4-13

14:00 Uhr



Im Erfindungsreich des Zauberdrachen

ACTeFact – naturwiss. Erlebnistheater für Kinder
Altersempfehlung: Kindergarten, Klassen 1-4

15:00 Uhr



Die Große Physikanten-Show

Die Physikanten
Altersempfehlung: Alle Altersstufen

16:00 Uhr



Achtung, Zufall? Eine Mitmach-Quizshow rund um überraschende Entdeckungen

experimenteshows.de
Altersempfehlung: Klassen 4-13



Das Bühnenprogramm wird von Gebärdensprachdolmetscher:innen in Deutscher Gebärdensprache (DGS) begleitet.

WORKSHOPS

Die Workshops finden am Donnerstag und Freitag statt und richten sich an **Schulklassen**. Erfahrene Fachleute vermitteln altersgerecht Inhalte zum Thema „**Erfindungen & Entdeckungen**“. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung **bis zum 1. September 2026** unter **explore-science.de/magdeburg/workshops/** möglich.

WORKSHOP 1

DroneLab – Technik, Flug & Faszination

*DLR - Nationales Erprobungszentrum für Unbemannte Luftfahrtsysteme
Altersempfehlung: Klassen 4–13*

WORKSHOP 2

Auf Spurensuche im Massenspektrometer:

Eine VR-Lernstory zum Mitmachen

*Fakultät für Informatik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 10–13*

WORKSHOP 3

Calliope mini, micro:bit oder Makey Makey ausprobieren –

Wir bringen knuffigen Kleincomputern spannende Dinge bei!

*Lehrstuhl für Elektromagnetische Verträglichkeit,
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 4–13*

WORKSHOP 4

“Selbst-ExperiMINT” – Entdeckt euch und eure Fähigkeiten

*ZukunftsTalenteManufaktur - Agentur für Ausbildung & Coaching
Altersempfehlung: Klassen 7–13*

WORKSHOP 5

Jules Vernes Traum wird wahr - Wie aus Wasser Strom wird

*Lernallianz H₂HUB in Sachsen-Anhalt
Altersempfehlung: Klassen 4–13*

WORKSHOP 6 - WIRD TEILS IN ENGLISCHER SPRACHE DURCHGEFÜHRT!

Fuel Cells – Function and Application / Brennstoffzellen – Funktionsweise und Einsatzbereiche

*Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 10–13*

WORKSHOP 7

Biotechnologie erleben – Reinigt Proteine

*Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 10–13*

WORKSHOP 8

Von der Forschung zum eigenen Unternehmen – wie funktioniert Erfinden?

Forschungscampus STIMULATE, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 10–13

WORKSHOP 9

Eine Innovationszeitreise: Alte Ideen, neue Lösungen – Was wir heute von Erfindungen aus der DDR lernen können

Forschungscampus STIMULATE, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 10–13

WORKSHOP 10

Das Drehkino - Wenn Bilder laufen lernen.

Schüler-Institut SITI e.V. Havelberg
Altersempfehlung: Klassen 5–6

WORKSHOP 11

Trickfilmdreh

Stadtbibliothek Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 3–8

WORKSHOP 12

Der Bauplan des Lebens – DNA entdecken

Institut für Biologie, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 2–4

WORKSHOP 13

Robotik & KI zum Anfassen mit pib, dem humanoiden Roboter aus dem 3D-Drucker

isento GmbH
Altersempfehlung: Klassen 8–13

WORKSHOP 14

Seid ihr sauer? - Alltagschemikalien und ihr pH-Wert

Lehrstuhl Technische Chemie, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 6–9

WORKSHOP 15

SOS! Entdeckt das Morsen

Stadtbibliothek Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 4–13

WORKSHOP 16

Geschichten erfinden mit KI

Stadtbibliothek Magdeburg
Altersempfehlung: Klassen 4–13

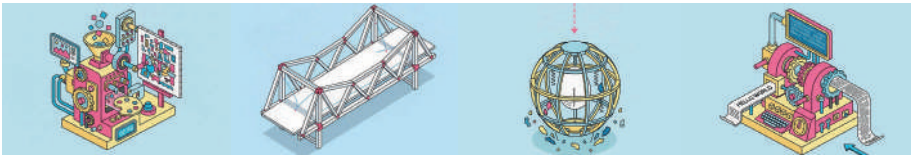
WETTBEWERBE

Einzelpersonen oder Teams mit bis zu fünf Schülerinnen und Schülern können bereits im Vorfeld von Explore Science an Wettbewerbsaufgaben zum Thema „Erfindungen & Entdeckungen“ tüfteln. Die entwickelten Lösungen werden vor Ort präsentiert. Auf die Gewinnerinnen und Gewinner warten attraktive Preise.

1. Platz: 500 € | 2. Platz: 300 € | 3. Platz: 200 € | 4.-5. Platz: 100 €

Unter allen Teilnehmenden werden zudem zusätzlich noch Sonderpreise verlost.

ANMELDUNG BIS ZUM 11. SEPTEMBER 2026 MÖGLICH!



1. BIS 4. KLASSE

Donnerstag, 24. September 2026 | Picasso-Maschine

Entwerft und baut eine Apparatur, die nach dem Start selbstständig innerhalb von fünf Minuten ein einzigartiges, nicht reproduzierbares Gemälde erschafft.

5. BIS 13. KLASSE

Donnerstag, 24. September 2026 | Enigma

Entwickelt eine Apparatur oder ein Verfahren, mit dem ein beliebiger Text verschlüsselt und für andere unlesbar gemacht wird. Der verschlüsselte Text muss mithilfe derselben Lösung nachweislich wieder entschlüsselt und lesbar werden können.

Donnerstag, 24. September 2026 | Papierbrücke

Konstruiert unter ausschließlicher Verwendung von Papier, Bindfaden und Flüssigklebstoff eine Brücke mit minimalem Eigengewicht.

Freitag, 25. September 2026 | Crashtest

Konstruiert eine möglichst leichte „iZelle“ – eine Schutzhülle mit Knautschzone –, die ein rohes Ei beim Aufprall zuverlässig schützt. Das Ei darf bei Stürzen aus unterschiedlicher Höhe nicht beschädigt werden.

Freitag, 25. September 2026 | Picasso-Maschine

Entwerft und baut eine Apparatur, die nach dem Start selbstständig mithilfe einer digitalen Quelle oder physikalischer Prinzipien innerhalb von drei Minuten ein einzigartiges, nicht reproduzierbares Gemälde erzeugt.

Infos, Anmeldung und Wettbewerbskriterien unter:

explore-science.de/magdeburg/wettbewerbe

Präsentationen:

Wo: Wettbewerbszelt, Elbauenpark (Parkbühne / Farbwasserfall)

Wann: Donnerstag, 24. September und Freitag, 25. September 2026

Preisverleihungen:

Wo: Parkbühne/Farbwasserfall, Elbauenpark

1. bis 4. Klasse: 24. September 2026 | 13:00 Uhr

5. bis 13. Klasse: 24. September 2026 | 15:30 Uhr

und 25. September 2026 | 15:00 Uhr

Jetzt Newsletter abonnieren und im nächsten Jahr rechtzeitig informiert werden.

explore-science.de/magdeburg/newsletter



PARTNERSCHULE 2027

Schulen aus der Region können sich als Explore Science-Partnerschule 2027 anmelden und die Veranstaltung aktiv mitgestalten. Als Partnerschule präsentieren Schüler:innen selbst entwickelte Experimente oder Ausstellungsstücke an einer eigenen Mitmachstation – nach dem Prinzip Lernen von Gleichaltrigen.

Die Teilnahme als Partnerschule fördert forschendes Lernen, bringt praxisnahe Impulse für den Unterricht und stärkt die Vernetzung von Schulen mit Forschungs- und Bildungseinrichtungen.

Weitere Informationen:

www.explore-science.de/magdeburg/partnerschulen



REPORTER- UND SOCIAL MEDIA-KLASSEN

Bewerbungsphase für 2027: 1. November 2026 bis 1. Mai 2027

Explore Science bietet Schulklassen verschiedene Möglichkeiten, sich aktiv zu beteiligen.

Reporterklasse

Der Science Express ist die offizielle Tageszeitung von Explore Science. Schulklassen der Jahrgangsstufen 5 bis 10 berichten als Nachwuchsreporter:innen von den MINT-Erlebnistagen, führen Interviews mit Forschenden und werfen einen Blick hinter die Kulissen. Dabei werden sie von erfahrenen Journalist:innen begleitet und unterstützt.

Weitere Informationen:

www.explore-science.de/magdeburg/reporterklassen

Social Media-Klasse

Ab Klassenstufe 8 können Schulklassen Beiträge für den Instagram-Account von Explore Science gestalten. Sie produzieren kurze Videos, Reels und Storys und erhalten eine Einführung in Videoproduktion und Videojournalismus. Ein professionelles Team begleitet die Schüler:innen bei der Umsetzung.

Weitere Informationen:

www.explore-science.de/magdeburg/social-media-klasse



Folgt uns gerne auf unseren Social-Media-Kanälen!



[explore_science_official](#)



[explore.science.naturwissenschaften.erleben](#)



[exploresciencevideos](#)

